

Kassel documenta Stadt

Rathaus, 34112 Kassel Telefon 0561 787 1266 Telefax 0561 787 7130 buero@spd-fraktion-kassel.de

Vorlage Nr. 101.19.1205

2. Juli 2024 1 von 1

4. Dienstgruppe der Stadtpolizei Kassel

Antrag

zur Überweisung in den Ausschuss für Recht, Sicherheit und Sport

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat wird aufgefordert, die Stadtpolizei personell so aufzustocken, dass die Einrichtung einer "4. Dienstgruppe" möglich wird.

Darüber hinaus wird der Magistrat aufgefordert, eine technisch und personell adäquate "Einsatzleitstelle" aufzubauen, die für einen reibungslosen Einsatzablauf Gewähr bietet.

Begründung:

Die Sicherheitslage in Deutschland und auch in Kassel hat sich in den letzten Jahren deutlich verändert. Die Gewaltbereitschaft hat stark zugenommen. Um dem entgegenzutreten ist eine erhöhte polizeiliche Präsenz ein probates Mittel. Dazu zählt auch der Einsatz der Stadtpolizei, gerade in den Quartieren Kassels, die als sogenannte "Partyzonen" – beispielsweise Abschnitte der Friedrich-Ebert-Straße" bekannt sind. Vorfälle in der jüngsten Zeit bestätigen dies.

Daneben haben viele Bürgerinnen und Bürger auch einen erhöhten Bedarf an Dienstleistungen aus dem Bereich der Stadtpolizei. Dazu zählen beispielsweise nächtliche Ruhestörungen. Mit einer "4. Dienstgruppe" wird die Möglichkeit eröffnet, die Dienstzeiten auszudehnen, nötigenfalls auch eine "Rund um die Uhr" Dienstfähigkeit sicherzustellen.

Eine gute Einsatzkoordination ist ein wichtiger Baustein, um eine möglichst sichere Dienstgestaltung zu gewährleisten. Deshalb ist die personelle und technische Ausstattung der Leitstelle der Stadtpolizei von herausragender Bedeutung. Diese Leitstelle könnte auch andere Dienstleistungen der öffentlichen Sicherheit annehmen, die nicht zwingend von der

Stadtpolizei zu bedienen sind, beispielsweise die illegale Müllentsorgung. Aus den genannten Gründen ist es sinnvoll und geboten, die bereits im Jahr 2022 vollzogene personelle Aufstockung der Stadtpolizei nunmehr fortzusetzen.

Berichterstatter/-in:

Stadtverordnete Anke Bergmann

gez. Anke Bergmann Fraktionsvorsitzende